

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Langenholzen/Sack

Sitzungsdatum: Dienstag, den 19.09.2023
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:25 Uhr
Ort, Raum: Gemeindehaus Langenholzen, Kirchtor 5 a, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Peter Almstedt

stellvertretende Ortsbürgermeisterin

Ratsfrau Sabine Voshage-Schlimme

stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Michael Zander

Ortsratsmitglied

Herr Dennis Bode

Herr Philipp Hachtmann

Ortsratsbetreuerin

Frau Katharina Hegemann

von der Verwaltung

Bürgermeister Bernd Beushausen

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Langenholzen/Sack sowie der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Herr Almstedt begrüßt alle Anwesenden im Gemeindehaus Langenholzen.

Die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Orsrates werden sodann festgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Langenholzen/Sack am 14.03.2023

- einstimmig -

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Herr Almstedt geht in seinem Bericht zunächst auf die vergangenen Veranstaltungen ein.

Die Osterfeuer in Sack am 08.04.23 und Langenholzen am 09.04.23 seien gut besucht gewesen.

Auch die Veranstaltung „Unser Dorf“ sei trotz des regnerischen Wetters ein Erfolg gewesen und habe zuzüglich des 500,00 € Schecks noch einen Erlös von 331,05 € durch den Getränkeverkauf erzielt.

Somit stehe eine Summe von **831,05 €** zur Verfügung die mittels Voting für die Renovierung der Grillhütte (Platz 1 beim Voting) und für Spielgeräte auf dem neuen Spielplatz (Platz 2 beim Voting) Verwendung finden sollen.

Weitere Veranstaltungen seien die Einweihung des Gemeindehauses am 16.04.2023, das Maibaumaufstellen am 30.04.23, das Kulturfest am 10.06.23 sowie das 50-jährige Bestehen der Sporthalle Sack gewesen.

In dem Zusammenhang sprach der Ortsbürgermeister Herr Almstedt seinen Dank für die kurzfristige Organisation des Dorfflohmärktes gegenüber Frederike Wucherpfennig und Michael Zander aus.

Anschließend verwies der Ortsbürgermeister auf die kommenden Veranstaltungen wie das Oktoberfest der Hottensteiner (07.10.23, 12.00 Uhr am Gottesbrunnen) und die Abschlussveranstaltung „Unser Dorf“ (07.10.23, Marktplatz Alfeld).

Zu dem Thema „Spielplatz“ berichtet der Ortsbürgermeister, dass es einen Termin mit Herrn Zimmermann gegeben habe. Die Spielgeräte sind aufgebaut und müssen in der kommenden Woche nur noch vom TÜV abgenommen werden, sodass der Eröffnung des Spielplatzes am 11.10.2023 um 17.00 Uhr nichts mehr im Wege stehe.

Ortsratsmitglied Herr Zander merkt an, dass auf dem Spielplatz noch Sitzmöglichkeiten für die Eltern fehlen und schlägt vor, möglicherweise Bänke aus Baumstämmen basteln zu können.

Bürgermeister Herr Beushausen merkt an, dass durch Lieferengpässe eine Fertigstellung erst im Frühjahr 2024 zu erwarten sei.

Ortsratsmitglied Herr Zander führt weiter aus, dass von dem Erlös des Dorfflohmärktes die Beschaffung von Spielzeug für die Sandkiste auf dem Spielplatz angedacht sei.

Zum Thema „Wasserstellenverlegung Friedhof Langenholzen“ teilt Ortsbürgermeister Herr Almstedt mit, dass ein Austausch mit Herrn Runge vom Friedhofsamt erfolgte und die Verlegung nun in Arbeit sei.

Ebenso sei Herr Runge bemüht, die Bank - die mittlerweile nur noch ein Sitzbrett hat – zu ersetzen.

Der Rückschnitt der Bäume auf dem Friedhof soll im Laufe des Herbstes erfolgen.

Ortsratsmitglied Frau Voshage-Schlimme weist darauf hin, dass der Fußweg auf dem Friedhof mittlerweile nur noch zu Hälfte begangen werden kann.

Weiter teilt der Ortsbürgermeister Herr Almstedt mit, dass der Fußweg am Grandplatz nicht vollständig zurückgeschnitten wurde und ein Baum witterungsbedingt umgestürzt sei.

Abschließend berichtet Ortsratsmitglied Herr Zander von dem Wunsch, den alten Spielplatz für Kleinkinder erhalten zu wollen. In dem Zuge sei die Frage aufgekommen, wann der Bauzaun entfernt werde.

Bürgermeister Herr Beushausen erklärt, dass die Kirche in dieser Sache aktiv werden müsse. Sobald ein Grundstück für die Öffentlichkeit zugänglich bzw. von der Öffentlichkeit genutzt werden soll, müsse eine entsprechende Einfriedung errichtet werden. Da es sich um ein Grundstück der Kirche handle, liegt die Zuständigkeit diesbezüglich nicht bei der Stadt Alfeld (Leine).

4. Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner gibt bekannt, dass sich in Höhe der Sackwaldstraße 47 durch den LKW-Verkehr die Einfassungssteine des Bodenhydranten gelöst haben.

Die Verwaltung gibt diese Meldung an die Straßenmeisterei Gronau weiter.

5. **Beschluss einer Richtlinie zur selbständigen Bewirtschaftung der Ortschaftsmittel (Ortsratsbudget) durch die einzelnen Ortsräte/Ortsvorsteher*Innen; Vorlage: 265/XIX**

Ortsbürgermeister Herr Almstedt liest die o.g. Vorlage vor und übergibt anschließend das Wort an Bürgermeister Herrn Beushausen mit der Bitte um Erläuterung der Thematik. Hintergrund dieses Beschlusses sei der Gedanke „Demokratie an die Basis“, so Bürgermeister Herr Beushausen.

Durch diesen Beschluss könne eine selbständige Beauftragung von Dritten erfolgen z.B. für Rückschnitt, Bänke bauen o.Ä.. Durch die örtliche Nähe kann der Ortsrat eine bessere Einschätzung darüber abgeben, was gebraucht wird.

Ortsratsmitglied Herr Hachtmann erkundigt sich, ob sich der Bauhof dann zukünftig bei Aufgaben wie z.B. Rückschnitt rausziehe.

Bürgermeister Herr Beushausen führt aus, dass der Bauhof weiterhin die Pflichtaufgaben wahrnehme und fügt folgendes Beispiel an. Sollte im Ort eine Veranstaltung anstehen und der Ortsrat für diese Veranstaltung das Denkmal freigeschnitten haben möchte - das Denkmal aber durch den Bauhof pflichtgemäß schon zwei Mal freigeschnitten wurde - könne der Ortsrat selbstständig einen Dritten beauftragen um das Denkmal ein weiteres Mal freizuschneiden zu lassen. Der Bauhof erledige weiterhin Pflichtaufgaben, aber darüber hinaus keine „Kür“ mehr.

In dem Zusammenhang fragt das Ortsratsmitglied Herr Zander, ob es eine Liste mit den Pflichtaufgaben gebe. Bürgermeister Herr Beushausen verweist auf das Grünflächenkataster und stellt einen entsprechenden Auszug für Langenholzen/Sack als Protokollanlage in Aussicht. (Ortsratsmitglied Herr Zander stellt per Mail vom 20.09.2023 auch die Bitte um eine Liste mit den „Küraufgaben“ des Bauhofes).

Ortsratsmitglied Frau Voshage-Schlimme erkundigt sich nach der Thematik „Präsente für Ehrungen“. Werden diese weiterhin von der Stadt Alfeld (Leine) sowohl für die Kernstadt als auch für die Ortsteile finanziert oder müssen die Präsente für Ehrungen auf den Ortsteilen aus dem Ortsratsbudget finanziert werden. Ortsratsmitglied Frau Voshage-Schlimme gibt zu bedenken, dass Langenholzen/ Sack der einzige Ortsteil mit einem Altenheim sei und die Finanzierung von Präsenten dahingehend zu einer Ungleichbehandlung führen könne.

Eine Zustimmung erfolge nur unter dem Vorbehalt, dass dieser Punkt weiterhin von der Stadt Alfeld (Leine) übernommen werde.

Ortsratsmitglied Herr Zander erkundigt sich nach der Möglichkeit, nicht aufgebrauchte Finanzressourcen mit ins nächste Haushaltsjahr übernehmen zu können. Bürgermeister Herr Beushausen führt aus, dass eine einmalige Übertragung möglich sei.

Ortsratsmitglied Herr Hachtmann erkundigt sich, ob die Kernstadt auch ein solches „Ortsratsbudget“ habe oder dahingehend bessergestellt sei.

Bürgermeister Herr Beushausen legt dar, dass die Kernstadt ein Versorgungszentrum -auch für die Ortsteile- darstelle. Es hält sämtliche Versorgungseinrichtungen wie z.B. Einkaufsmöglichkeiten für Nahrungsmittel, Krankenhaus, Rettungswachen usw. vor. Allein aus diesem Grund kann es budgettechnisch nicht wie ein Ortsteil angesehen werden.

Abschließend bittet der Ortsbürgermeister Herr Almstedt um eine Abstimmung der erläuterten Vorlage.

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig für die selbständige Bewirtschaftung des Ortsratsbudgets.

6. **Haushalt 2024**

Der Ortsbürgermeister Herr Almstedt gibt folgende Haushaltswünsche für 2024 bekannt:

1. Sanierung der Treppenanlage „Am Sillienbusch“.
2. Sanierung Sanitäranlagen der Sporthalle in Sack.

7. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Katharina Hegemann (Protokollführerin) hat seitens der Verwaltung keine Mitteilung.

8. Anfragen

Ortsratsmitglied Herr Zander regt an, zu der Eröffnung des Spielplatzes auch die Sponsoren einzuladen.

Ortsbürgermeister Herr Almstedt berichtet von dem Wunsch einer Informationsveranstaltung in Langenholzen/Sack zum Thema erneuerbare Energien. Kontaktiert wurde er diesbezüglich von Jan-Hendrik Piel, Gesellschafter bei Nefino – Erneuerbare Energien und Halbleiterproduktion.

Bürgermeister Herr Beushausen ergreift das Wort und stellt klar, dass diese Art von Informationsveranstaltungen nicht im Zusammenhang mit dem öffentlichen Sektor gebracht werden dürfen. Das bezieht sich sowohl auf die Räumlichkeit in der diese Veranstaltung stattfinden soll, sowie die Werbung und Organisation der Veranstaltung.

Ein möglicher Zusammenhang zwischen einer solchen Informationsveranstaltung und dem öffentlichen Sektor könnte in der Konsequenz einen Teilnahmeausschluss bei einem Vergabeverfahren nach sich ziehen.

Der Zuhörer Herr Piel (Vater von Jan-Hendrik Piel) erläutert, dass diese Informationsveranstaltung ausschließlich durch die Firma Nefino erfolgen und eine Einladung nicht über den Ortsrat ausgesprochen werden solle.

Da aus dem Ortsrat heraus keine weiteren Anfragen bestehen, beendet Herr Almstedt die öffentliche Sitzung.

Er schließt dann um 19:30 Uhr die Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführerin

(Almstedt)

(Hegemann)